# „Die IDS ist ein **Pflichttermin**“





***Globaler Branchentreff in Köln.*** Vom 25. bis 29. März 2025 öffnet die Internationale Dental-Schau (IDS) zum 41. Mal ihre Tore und bringt in Köln Zahnärzteschaft und Zahntechniker-Handwerk, Dentalfachhandel und Dentalindustrie sowie verschiedenste Gremien und Verbände zusammen. Veranstaltet wird die Dentalschau wie immer von der Gesellschaft zur Förderung der Dental-Industrie mbH (GFDI), Ausrichter ist die Koelnmesse GmbH.

*Autorin: Brigitta Mayer-Weirauch*




*So wie vor zwei Jahren, als die IDS ihr 100-jähriges Bestehen feierte, werden auch in diesem Jahr wieder Besucher aus aller Welt erwartet.*

© Koelnmesse

„Die IDS steht für Know-how-Transfer, auch durch die Entwicklung neuer Formate bei den Angeboten zum Netzwerken. Der Zusammenhalt in der Dentalbranche ist sehr groß."

Als Weltleitmesse für Zahnmedizin bietet die IDS eine Plattform für Innovationen, Vernetzung und Wissenstransfer", lautete das Fazit des Europäischen Pressegesprächs im Vorfeld der Messe Ende Januar 2025. „Die Weltleitmesse IDS ist ein Pflichttermin für jeden, der Teil der zahnmedizinischen Branche ist und bleiben möchte", brachte es der Bundesvorsitzende des Freien Verbands Deutscher Zahnärzte (FVDZ) Dr. Christian Öttl anlässlich des Pressegesprächs in Köln auf den Punkt. Denn auch der FVDZ ist im Jahr 2025 wieder Teil der IDS. Weitere Gäste auf dem Podium waren Marc Stephen Pace, Vorstandsvorsitzender des Verbands der Deutschen Dentalindustrie (VDDI), Dr. Freddie Sloth-Lisbjerg, President Council of European Dentists, Oliver Frese, Geschäftsführer der Koelnmesse GmbH, und Dr. Bernd Rebmann, Rebmann Research GmbH & Co. KG. Außerdem standen der Präsident der Bundeszahnärztekammer Prof. Dr. Christoph Benz, GFDI- und VDDI-Geschäftsführer Dr. Markus Heibach sowie der Präsident des Verbands Deutscher Zahntechniker-Innungen (VDZI) Dominik Kruchen als Diskussions- und Ansprechpartner bereit.

## Wirksame Maßnahmen

Zum Auftakt griff der Vorsitzende des VDDI, Marc Stephen Pace, die geopolitischen sowie die gesellschaftlich und wirtschaftlich herausfordernden Rahmenbedingungen dieses Welttreffens der Dentalbranche auf: Eine neue Regierung in den USA, die bereits angekündigten und teils umgesetzten hohen Zölle und weitere internationale Handelsbeschränkungen. Er formulierte aber auch Erwartungen an die neue Bundesregierung auf dem Heimatmarkt Deutschland. „Von einer neuen Regierung erwarten wir dringend wirksame Maßnahmen zum deutlich spürbaren Bürokratieabbau auf allen Ebenen. Wir wissen nicht, was uns die Politik in den nächsten Jahren an Aufgaben beschert, die auch wir als Teil der Mundgesundheitswirtschaft zu bewältigen haben. Eines aber wissen wir, die Dentalbranche aus Zahnärzteschaft, Zahntechniker-Handwerk, Dentalfachhandel und nicht zuletzt die Hersteller der Dentalindustrie, wollen und werden unseren Auftrag zu erfüllen haben", sagte Pace.

Hilfestellung bei der Bewältigung dieses Auftrags leiste die Leitmesse IDS als Podium für Innovation, Inspiration und Information. Mit erwarteten rund 2.000 Ausstellern aus mehr als 60 Ländern und einem Auslandsanteil von etwa 77 Prozent werde die IDS 2025 erneut ihre starke internationale Ausrichtung unter Beweis stellen. Die größte Beteiligung erwarte man von Korea, Italien, den USA, China, der Türkei, Spanien, Frankreich und der Schweiz, ergänzt durch zahlreiche Länderpavillons aus allen Kontinenten. Die große Nachfrage aus dem In- und Ausland belege, dass die IDS entscheidend für den globalen Dentalhandel sei. An dieser Stelle ergänzte der Geschäftsführer der Koelnmesse GmbH Oliver Frese: „Die IDS ist ein bedeutendes Beispiel, wie die Messewirtschaft nach Corona wieder zurückgekommen ist. Sie steht für Know-how-Transfer, auch durch die Entwicklung neuer Formate bei den Angeboten zum Netzwerken. Der Zusammenhalt in der Dentalbranche ist sehr groß."

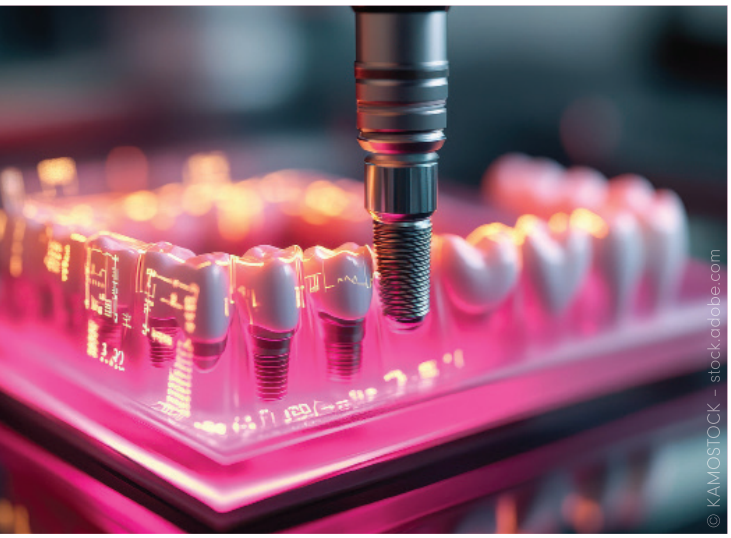
## Kennzahlen und Marktdaten

So beeindruckt die Dentalbranche mit starken Zahlen, ist zugleich aber auch auf verlässliche Daten angewiesen. Welche Bedeutung Marktdaten und deren Analyse für fundierte wirtschaftliche Entscheidungen haben, verdeutlichte Dr. Bernd Rebmann, CEO von Rebmann Research, in seiner Keynote. Er erläuterte, wie der *Atlas Dental – Märkte in Europa und Übersee – Strukturen, Herausforderungen und Chancen* nicht nur präzise Marktstrukturen in Europa und Übersee abbildet, sondern auch zentrale Trends und Entwicklungen – darunter demografischer Wandel, technologische Fortschritte, Marktkonsolidierung und regulatorische Anforderungen – daten-











„Die Dentalbranche beeindruckt mit starken Zahlen, ist zugleich aber auch auf verlässliche Daten angewiesen."

basiert bewertet. Damit bietet er wertvolle strategische Ansätze und Empfehlungen, die allen Akteuren der Dentalbranche bei der Weichenstellung für eine zukunftsgerichtete Planung dienen können.

## Dialog und Lösungen

Während die Präsentation von Produkten weiterhin im Zentrum steht, sieht sich die IDS auch als integratives Netzwerk, das den Austausch über zentrale Branchenthemen fördert. Digitale Seminare, Unternehmenspräsentationen und Learning-Sessions sollen den Messebesuch vor Ort ergänzen und erweitern. Aktuelle Herausforderungen wie Nachwuchsförderung, Fachkräftemangel, Nachhaltigkeit und der Einsatz künstlicher Intelligenz (KI) stehen dabei im Fokus. „Auf der IDS können wir Themen im Dialog erörtern und innovative Ansätze entwickeln. Lassen Sie uns diese Plattform nutzen, um voneinander zu lernen und gemeinsam Lösungen zu finden. Und lassen Sie uns gemeinsam in eine Zukunft blicken, in der wir durch Zusammenarbeit und Innovation die Zahnmedizin weiterentwickeln – zum Wohle unserer Patientinnen und Patienten in Deutschland, Europa und der ganzen Welt", rief Prof. Dr. Christoph Benz, Präsident der Bundeszahnärztekammer, in seinem Statement auf.

## Zahnmedizin europaweit

Den Bogen zur Zahnmedizin in Europa spannte Dr. Freddie Sloth-Lisbjerg, Präsident des Council of European Dentists (CED), und arbeitete Unterschiede und den zahnmedizinischen Wandel der vergangenen sowie der nächsten Jahre heraus: „Wenn es um medizinische Produkte geht, lautet meine Botschaft: Wenn es effizient, sicher und richtig funktioniert, sollte es verfügbar sein. Dies bezieht sich insbesondere auf die Medizinprodukteverordnung. Zusätzlich befindet sich die europäische Zahnmedizin im Wandel. In einigen Mitgliedstaaten entscheiden sich junge Zahnärzte, keine eigene Praxis zu eröffnen. Andere Länder leiden unter einem Mangel an ausreichend zahnmedizinischem Fachpersonal. Überall in Europa ist eine Tendenz zu größeren Einheiten, Spezialärzten und mehr Teamarbeit zu beobachten. Daher ermutige ich uns alle, in Kontakt zu bleiben, uns auszutauschen und zu interagieren, auf der IDS und darüber hinaus."

## Planung ist alles

Für diesen Austausch über Ländergrenzen und Kontinente hinweg ist die IDS in Köln ein ideales Format, denn auch für Fachbesucher – deutsche, europäische und internationale –




# meridol® PARODONT EXPERT – für Patient:innen, die zu Parodontitis und Rezession neigen

Hilft, die Widerstandskraft des Zahnfleisches ***gegen Parodontitis und Zahnfleischrückgang*** zu stärken

***Klinisch bestätigte*** *antibakterielle Wirksamkeit*[1,2]

***9 von 10 Patient:innen*** bestätigen weniger Zahnfleischbluten*[3]

## Stärken Sie die Widerstandskraft des Zahnfleisches Ihrer Patient:innen

1 meridol® PARODONT EXPERT Zahnpasta, im Vergleich zu einer herkömmlichen Zahnpasta (1.000 ppm F⁻, NaMFP), nach 6 Monaten bei regelmäßiger Anwendung. Montesani, Sep. 2020, data on file.
2 meridol® PARODONT EXPERT Mundspülung, im Vergleich zu einer herkömmlichen Mundspülung (200 ppm F⁻, NaF), nach 6 Monaten mit 2x täglicher Anwendung, Montesani, Juni 2022, data on file.
3 Ipsos | meridol® PARODONT EXPERT Patient Experience Programm (2024) mit 402 Patient:innen, unabhängig rekrutiert von Zahnärzt:innen in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Subjektive Bewertung der Patient:innen nach 2 wöchiger Anwendung (2x täglich) von meridol® PARODONT EXPERT Zahnpasta und Mundspülung.
* im Vergleich zu vor der Anwendung. (Erklärung: gemessen über gelegentliches Bluten, das als Blutspuren im Schaum nach dem Zähneputzen sichtbar wird.)

**Gratis Muster** für Patient:innen bestellen

meridol®

PROFESSIONAL — ORAL HEALTH —






behält die IDS weiter ihre globale Anziehungskraft. Im Jahr 2023 kamen rund 120.000 Fachbesucher aus 122 Ländern – das möchten Veranstalter und Ausrichter in diesem Jahr noch weiter ausbauen. „Mit einer Ausstellungsfläche von 180.000 Quadratmetern und optimiertem Hallenlayout mit vier Zugängen bietet die Dentalschau ideale Voraussetzungen für einen gelungenen Messebesuch. Wir wollen hier möglichst ideale Bedingungen schaffen. Natürlich sollte man sich auch entsprechend vorbereiten. Ich schaffe es nie, die ganze Messe abzulaufen, obwohl ich eine ganze Woche hier bin“, erklärte Pace im Interview mit dem *DFZ*. „Deswegen ist eine Vorbereitung, eine Planung, ganz wichtig. Was will ich überhaupt sehen? Was interessiert mich? Welche Firmen will ich besuchen? Man kann sich mit der offiziellen „IDS-App 2025“ gut vorbereiten, und auch die Webseiten der Firmen bieten viele Informationen – Planung ist alles!“

## Gastgeber für die Welt

„Wir sind alle ein bisschen stolz, Gastgeber für die Welt zu sein. Zu Recht ist die IDS die Weltleitmesse für zahnmedizinische, digitale und zahntechnische Innovationen“, unterstrich Öttl. „Jeder Zahnärztin, jedem Zahnarzt geht hier das Herz auf, die neuesten Entwicklungen der Zahnmedizin direkt präsentiert zu bekommen, sich zu informieren, auszuprobieren und einfach mittendrin zu sein. Auf diesem Marktplatz der Innovationen sind auch wir, der Freie Verband Deutscher Zahnärzte, als zahnärztlicher Interessenverband, als politischer Impulsgeber und Kritiker dabei. Feiern Sie mit uns das 70-jährige Jubiläum des FVDZ.“

Als wichtiger fachlicher Partner der zahnmedizinischen Versorgung wird die Zahntechnik ebenfalls präsent sein. Laut Dominik Kruchen, Präsident des Verbands Deutscher Zahntechniker-Innungen (VDZI), ist die enge Zusammenarbeit zwischen Dentallaboren und Zahnarztpraxen entscheidend. „Das Zahntechniker-Handwerk als Gesundheitshandwerk ist ein essenzieller Akteur in der Gesundheitsversorgung in Deutschland. Es verbindet technisches Know-how, handwerkliche Präzision und kreative Gestaltung in einem Berufsbild, das maßgeschneiderten Zahnersatz in höchster Qualität gemeinsam mit Zahnärzten liefert.“ Auch die IDS 2025 werde den Zahntechnikerinnen und Zahntechnikern der Zukunft wieder eine Bühne bieten und in Köln den Nachwuchs auszeichnen. „Die Bedeutung der Ausbildung unterstreicht der VDZI einmal mehr mit dem renommierten Nachwuchswettbewerb, dem Gysi-Preis, der zum 20. Mal stattfindet“, freute sich Kruchen.

## Der Mensch im Mittelpunkt

Neben einem umfassenden Serviceangebot – von personalisierten Tickets, die online verwaltet werden können und zudem als Fahrkarten für den öffentlichen Nahverkehr in der Region gelten, bis hin zu besonderen Reiseangeboten mit Deutscher Bahn und Lufthansa. Mit Formaten wie dem „Executive Summit“ und der digitalen Plattform „IDSconnect“, die ab Anfang März 2025 online sein soll, haben die verantwortlichen Menschen „hinter“ der IDS neue Möglichkeiten für Vernetzung und Wissenstransfer geschaffen und vereinen so analoge und digitale Formate. „Wir sind nach hundert Jahren noch immer da und entwickeln uns immer weiter“, resümierte Marc Stephen Pace im Interview. „Zusätzlich zur Produktpräsentation wollen wir auf der IDS auch den Austausch zu zentralen Themen der Branche voranbringen: Nachwuchsförderung, Fachkräftemangel, Nachhaltigkeit und der Einsatz von KI und viele mehr. Der Mensch steht dabei immer im Mittelpunkt.“ ■

### *Hilfreiche Tools für die IDS 2025 …*

- *In der Ticket-Wallet der Messe-App liegen Messe-Tickets und Tickets für den ÖPNV auf einen Blick direkt auf dem Smartphone bereit.*
- *Ob Aussteller- und Produktsuche – der interaktive Hallenplan navigiert die Besucher per Bluetooth und GPS über das Messegelände.*
- *Zusätzlich erreichen Besucher über die App Push-Benachrichtigungen und standortbasierte Services.*

### *Netzwerken und Leadtracking*

- *Schon jetzt können sich registrierte Teilnehmer in der Koelnmesse-App vernetzen. Sie soll den Kontaktaufbau mit Vorschlägen erleichtern.*
- *Über eine Chat-Funktion oder den Anfrage-Button lassen sich Termine vereinbaren.*
- *Vor Ort erleichtert ein persönlicher QR-Code den schnellen Austausch von Kontaktdaten.*
- *Leadtracking soll bei der Nachbereitung der Kontakte im Anschluss an die Messe unterstützen.*

*Unter www.ids-cologne.de/die-messe/ids/app/ oder dem QR-Code findet man die App zum Herunterladen und noch mehr Informationen.*

### *IDSconnect*

- *Diese Funktion erweitert die Messe vor Ort von interaktiven Learning-Sessions über Online-Seminare bis hin zu Produkt- und Unternehmenspräsentationen.*

*Unter www.ids-cologne.de/die-messe/idsconnect/ kann man sich schon jetzt einen Eindruck über die verschiedenen Features verschaffen.*

*Alle Informationen und Tipps zur persönlichen Messeplanung gibt es auf der Messe-Homepage unter www.ids-cologne.de oder nebenstehendem QR-Code.*